Kreis Mettmann
Der Landrat

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 53/001/2023

Gesundheitsausschuss am 23.02.2023

Zu Punkt 4: Errichtung einer ambulanten Krebsberatungsstelle

Herr Kowalczyk führt ins Thema ein. KA Hruschka lobt die Verwaltung für die schnelle Umsetzung des Themas. Sie erkundigt sich, ob die angegebenen Finanzierungsbeträge auskömmlich seien, was Herr Kowalczyk bestätigt. Dabei sei entscheidend, dass die Krebsberatungsstelle in der Pilotphase keine Miete zahlen müsse.

KA Ernst bedankt sich für die Vorlage und betont die Wichtigkeit der Krebsberatungsstelle. Sie Sie erkundigt sich hinsichtlich der nötigen Öffentlichkeitsarbeit sowie zum Einsatz von Sprachmittler*innen für die KBS, woraufhin Herr Kowalczyk erklärt, dass selbstverständlich Öffentlichkeitsarbeit zur Krebsberatungsstelle geplant sei. Der Einsatz von Sprachmittler*innen sei beim Träger in Essen nicht nötig gewesen, weshalb man die Sprachmittler*innen vorerst nicht in den Vertrag aufgenommen habe.

KA Stolz legt dar, dass die Krebsbehandlung überwiegend in den umliegenden Städten stattfinde, weshalb sie die Pilotphase für sinnvoll halte, um den tatsächlichen Bedarf zu evaluieren. Fr. Dr. Susenburger entgegnet darauf, dass die Bedarfe bereits im Voraus analysiert wurden.

KA Hruschka erkundigt sich, inwieweit Selbsthilfegruppen eingebunden würden, woraufhin Fr. Dr. Susenburger antwortet, dass die KBS selbstverständlich auf die Selbsthilfegruppen im Kreisgebiet verweist.
Anschließend folgt die Abstimmung.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die ambulante Krebsberatungsstelle über den externen Träger „PariSozial Essen gGmbH“ im Kreis Mettmann zu den dargestellten Rahmenbedingungen zu errichten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
bei einer Gegenstimme der AfD-Fraktion.

Kreisausschuss am 20.03.2023

Zu Punkt 14: Einrichtung einer Krebsberatungsstelle

Da keine Wortmeldungen bestehen, lässt Landrat Hendele unmittelbar über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die ambulante Krebsberatungsstelle über den externen Träger „PariSozial Essen gGmbH“ im Kreis Mettmann zu den dargestellten Rahmenbedingungen zu errichten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
(bei 1 Gegenstimme der AfD-Fraktion)

Kreistag am 27.03.2023

Zu Punkt 17: Einrichtung einer Krebsberatungsstelle

KA Klaus berichtet.

KA Küchler begrüßt die Einrichtung einer Krebsberatungsstelle. Wichtig sei, dass auch die Ärzteschaft für diese Thematik sensibilisiert werde. Eine Krebsdiagnose stelle für Betroffene eine schockierende Situation dar, welche einer behutsamen Unterstützung und Aufklärung bedürfe. Dies sei eine Aufgabe der behandelnden Ärztinnen und Ärzte. Das Auslegen von Flyern in Praxen sei an dieser Stelle nicht ausreichend, vielmehr bedürfe es einer konsequenten Ansprache durch die Ärzteschaft.

Landrat Hendele sagt zu, dass die Verwaltung die Ärzteschaft entsprechend ansprechen werde.

Da keine weiteren Wortmeldungen bestehen, lässt Landrat Hendele unmittelbar über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die ambulante Krebsberatungsstelle über den externen Träger „PariSozial Essen gGmbH“ im Kreis Mettmann zu den dargestellten Rahmenbedingungen zu errichten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
(bei 3 Gegenstimmen der AfD-Fraktion)